

30.08.2019

Christoph Ingenhoven – Key speaker im Rahmen der internationalen Oberbür- germeisterkonferenz in Düsseldorf

Datum
30.08.2019



Unter dem Motto „Living Together“ diskutieren mehr als 30 Oberbürgermeister, stellvertretende Bürgermeister und Vordenker aus 23 Ländern vom 30. August bis zum 1. September in der Landeshauptstadt Düsseldorf Lösungen für die Herausforderungen des Zusammenlebens in Großstädten.

Oberbürgermeister Thomas Geisel wird Stadtrepräsentanten unter anderem aus Metropolen wie Moskau, New York, Kalkutta, Dhaka und Izmir im Rathaus begrüßen. Beim Willkommens-Dinner im Dreischeidenhaus am Freitag ist Christoph Ingenhoven Key speaker.

Kern der Konferenz ist Samstag, der 31. August, an dem sich die Vertreterinnen und Vertreter der Städte über Beispiele guter Stadtführung in fünf verschiedenen Themenbereichen austauschen werden. Das Themenspektrum reicht dabei von Fragen der Stadtplanung, Nachhaltigkeit, Sicherheit, Digitalisierung bis zum Thema inklusive Gesellschaften. Die Themenworkshops wurden dafür konzipiert, durch konkrete Fallbeispiele aus den Städten inhaltliche Tiefe bei den Diskussionen zu ermöglichen.

Die erste Living Together Konferenz fand 2015 in der kanadischen Hauptstadt Montréal statt. Dort fanden sich Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister aus aller Welt ein, um Herausforderungen einer sich stetig verändernden Gesellschaft zu diskutieren. Sie gründeten das "International Observatory of Mayors on Living Together", ein internationales Netzwerk von Städten, das bewährte Verfahren dokumentiert – Düsseldorf ist seit 2016 Mitglied im Observatory.

Beispielhafte Projekte sollen dazu beitragen, die Lebensqualität in den Städten weltweit zu verbessern. Bereits bei der ersten Living Together Konferenz unterzeichneten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Erklärung - die "Montréal Declaration" - zur Förderung des friedlichen Zusammenlebens.